

	<p>Objekt: Ondulette Wellennadel "Silber"</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Unterhaltungselektronik und Zubehör</p> <p>Inventarnummer: RKF 3177</p>
--	--

Beschreibung

Zusächst ist es eine Stahlnadel wie sie zum Abspielen von Schellackplatten benötigt werden. Außergewöhnlich ist ihre Form. (Ondulette= Wellchen) Laut Werbung soll es sich bei den Wellennadeln der Firma Ondulette um die Möglichkeit handeln, Musikgenuss mit feinsten Tönen und ohne störende Nebengeräusche, zu hören.

Die Wellennadeln kamen in drei Ausführungen auf den Markt. Ondulette Silber = extra zart, Ondulette gold = leise und Ondulette rot = laut.

In einer kleinen, quadratischen Blechachtel von 4 x 4 cm kam das Produkt zum Kunden. Der Deckel hat die Grundfarbe blau mit einem großen Silbernen Kreis in der Mitte, der auf die Nadelvariante Silber hindeutet. Darüber steht der Name Ondulette mit der Abbildung einer Wellennadel.

Grunddaten

Material/Technik:

Blech, Lack

Maße:

Länge: 4 cm, Höhe: 1 cm, Breite: 4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1920

wer

wo

Schlagworte

- Grammophon
- Grammophonnadel

- Plattenspielnadeln
- Schellackplatte